

HOW-TO-ANLEITUNG

Zur Stellung eines vorläufigen Änderungsantrages der
Infrastrukturförderung im Graue-Flecken-Programm
(Nr. 3.1/3.2 der Gigabit-Richtlinie)

STAND: 13. JANUAR 2023

Projekträger des BMDV



in Zusammenarbeit mit



Gefördert durch



ANMELDUNG IM FÖRDERPORTAL

Benutzer anmelden

1

Um einen Änderungsantrag zu stellen, melden Sie sich zunächst im Förderportal des Breitband-Förderprogramms unter <https://portal.gigabit-pt.de> an. Hierzu

- geben Sie unter „Benutzeranmeldung“ Ihre Benutzerkennung
- sowie Ihr Passwort ein.
- Anschließend klicken Sie auf den Button „Anmelden.“

Hinweis

Falls Sie Probleme bei der Passwordeingabe haben, können Sie über den Button „Passwort vergessen“ Ihr vorheriges Passwort zurücksetzen und ein Neues anfordern.



Breitband-Förderprogramm des Bundes

für die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Gebietskörperschaften, Telekommunikationsunternehmen und Berater der Gebietskörperschaft können die Plattform nutzen und den kompletten Antragsprozess digital abwickeln und Fortschritte jederzeit online verfolgen.

Zugang erhalten Sie über den Log-In.
Sie sind noch nicht für das Förderportal registriert? Dann klicken Sie hier.

Sie benötigen Hilfe?
Unsere Hotline steht Ihnen von 9-17 Uhr zur Verfügung:
PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Telefon: 030 - 2636 5050
kontakt@gigabit-pt.de
www.gigabit-projekttraeger.de

Benutzeranmeldung

Geben Sie Ihre Benutzerkennung oder E-Mail-Adresse und Ihr Passwort ein, um sich am System anzumelden.

Benutzerkennung oder E-Mail:
<input type="text" value="Benutzerkennung oder E-Mail"/>
Passwort:
<input type="text" value="Passwort"/>
<input type="button" value="Anmelden"/>
<input type="button" value="Passwort vergessen?"/>
<input type="button" value="Registrieren"/>

Laufende und abgeschlossene Verfahren

Hier finden Sie eine Übersicht über die laufenden sowie abgeschlossenen Verfahren zu Markterkundungen und Ausschreibungen.

2

13.01.2023

PwC GmbH WPG in Zusammenarbeit mit VDI/VDE Innovation + Technik GmbH und TÜV Rheinland Consulting GmbH



ALLGEMEINE ANGABEN ZUM ANTRAG

Änderungsantrag anlegen

2

Einen Änderungsantrag können Sie stellen, indem Sie zunächst das dazugehörige Projekt im Portal auswählen. Hierzu klicken Sie unter „Projektübersicht“ auf das jeweilige Projekt.

Projektübersicht				
Förderprogramm	Projektkennzeichen	Projektname	Antragsteller	Status
				Entwurf vorl. Antrag
				Endg. Antrag eingereicht
				Entwurf vorl. Antrag
				Entwurf vorl. Antrag
				Vorl. bewilligt

Alle Projekte

3

Anschließend gelangen Sie auf die nächste Seite, auf der Sie unter „Nächste Aktionen“ auf den Button „Vorläufiger Antrag/ Änderungsantrag“ klicken.

Nächste Aktionen

Als nächstes können Sie die folgenden Aktion durchführen. Eine Unterstützung bei der Auswahl des nächsten Schrittes liefert Ihnen das hier abrufbare [Dokument](#).

Markterkundungsverfahren anlegen

Ausschreibung anlegen

Vorläufiger Antrag / Änderungsantrag

Sonstige Aktionen

Dokumentenverwaltung

ALLGEMEINE ANGABEN ZUM ANTRAG

Neue Antragsversion erstellen

4 Um einen Änderungsantrag zu stellen, bedarf es der Erstellung einer neuen Antragsversion. Dafür wählen Sie zunächst den Button „Neuer vorläufiger Antrag/ Änderungsantrag“.

5 Anschließend speichern Sie die neue Antragsversion, welche durch das System automatisch benannt wird, ab und wählen diese aus.

Hinweis

Bei der Erstellung einer neuen Antragsversion werden Ihre Angaben aus der vorherigen Version übernommen.

Liste der vorläufigen Anträge / Änderungsanträge -

Version	Status
SK00001	Bewilligt

Neuer vorläufiger Antrag / Änderungsantrag Abbrechen 15 Einträge pro Seite

Vorläufigen Antrag / Änderungsantrag - anlegen -

Der neue vorläufige Antrag / Änderungsantrag wird unter der folgenden Versionskennung an-

Version

SK00002

Die Daten der vorherigen Version werden als Vorbelegung in die neue Version übernommen

Speichern Abbrechen

Liste der vorläufigen Anträge / Änderungsanträge

Version	Status
SK00002	Entwurf
SK00001	Bewilligt

Abbrechen 15 Einträge pro Seite

ALLGEMEINE ANGABEN ZUM ANTRAG

Antragsgründe benennen

6 Wählen Sie den Antragsgrund „Änderung vorläufiger Antrag“ aus.

7 Bitte wählen Sie alle zutreffenden Kategorien aus, die der Änderungsantrag betrifft, (Kategorie anklicken und über das „+“-Zeichen auswählen), fügen Sie eine aussagekräftige Beschreibung hinsichtlich der Änderungen bei.

The screenshot shows a web form with the following sections:

- Allgemeine Angaben:** Förderprogramm: **Infrastrukturförderung**; Förderprogramm nach: **Wirtschaftlichkeitslückenmodell (nach Ziffer 3.1 der Richtlinie)**
- Antragsgrund:** "Bitte wählen Sie den Grund Ihres Antrags aus.*" with radio buttons for "vorläufiger Antrag" and "Änderung vorläufiger Antrag" (selected).
- Kategorie*:** A list of categories with expandable options (+/-). The visible categories are:
 - Änderung der Projektlaufzeit
 - Mittelverschiebung (bezogen auf die HH-Jahre) – nur nach end. Bewilligung
 - Änderung der Förderquote
 - Änderung der auszubauenden Adresspunkte
 - Änderung in den Stammdaten
 - Sonstige ÄnderungAdditional categories on the right include "Aufstockung", "Kürzung", and "Mittelumwidmung (bezogen auf die Positionen)".
- Beschreibung der Änderung*:** A text input field with a help icon.

Hinweis
Um Missverständnissen vorzubeugen, sprechen Sie bitte jeden Änderungsgrund stets mit Ihrer zuständigen Regionalberatung im Vorfeld ab!

Hinweis
Für die Begründung eines Antragsgrundes können Sie auch ein begleitendes Schreiben in der Dokumentenverwaltung hochladen. Bei weiteren, in dieser Anleitung nicht explizit ausgeführten Änderungsgründen bitten wir Sie, in Absprache mit Ihrer Regionalberatung, relevante Nachweise hochzuladen.

Nächste Aktionen

Als nächstes können Sie die folgenden Aktion durchführen. Eine Unterstützung bei der Auswahl des nächsten Schrittes liefert Ihnen das hier abrufbare [Dokument](#).

- Markterkundungsverfahren anlegen
- Ausschreibung anlegen
- Vorläufiger Antrag / Änderungsantrag

Sonstige Aktionen

- Dokumentenverwaltung

ALLGEMEINE ANGABEN ZUM ANTRAG

Datenschutzerklärung bestätigen

8

Bitte bestätigen Sie die Datenschutzerklärung.
Anschließend speichern Sie den Entwurf ab.

Erklärungen

Datenschutzerklärung: Soweit im Antrag personenbezogene Daten von Beschäftigten des/der Antragstellers/in oder sonstigen natürlichen Personen enthalten sind, wurde diese entsprechend den Rahmen seiner/ihrer Zuständigkeit erhoben, verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe dieser Daten an andere Stellen richtet sich nach der EU-Datenschutzgrundverordnung. Soweit diese keine Re

Antragsberechtigt sind auch interkommunale Zusammenschlüsse wie von mehreren Gebietskörperschaften gemeinsam getragene Zweckverbände, Anstalten oder Unternehmen in Privatrechtsform, wenn ein entsprechender Vertrag übertragen/zur Wahrnehmung delegiert hat. Bitte laden Sie die zum Nachweis des Aufgabenübertrags entsprechenden Nachweise (Satzung, Vertrag) als Datei hoch (PDF-Datei).

Ziehen Sie die Datei hier hin, um sie hochzuladen.

Letzte Änderung (Datum): 09.08.2022 09:41:09

Speichern Abbrechen

Hinweis

Nach dieser Folie finden Sie weitere Erklärungen zu den jeweiligen Antragsgründen. Diese Anleitungsschritte sind zusätzlich zu den bereits erfolgten Bearbeitungsschritten zu beachten. Sie können direkt zur gewünschten Seite wechseln, indem Sie auf den Antragsgrund klicken.

[Verlängerung der Projektlaufzeit \(Folie 7\)](#)

[Aufstockung/ Kürzung \(Folie 8\)](#)

[Änderung der Adresspunkte \(Folie 10\)](#)

[Änderung der Stammdaten \(Folie 11\)](#)

[Informationen zur Einreichung finden Sie auf Folie 13.](#)

ANGABEN ZUM ÄNDERUNGSGRUND

Projektlaufzeit verlängern

9 Im Reiter „Förderung“ können Sie Änderungen in Hinsicht auf die Meilensteine (voraussichtlicher Ausschreibungs- und Baubeginn, Fertigstellung/ Inbetriebnahme) vornehmen. Bestätigen Sie, dass mit dem beantragten Änderungsgegenstand noch nicht begonnen wurde.

10 Klicken Sie anschließend den Button „Speichern“.

Allgemeine Angaben Antragsteller Ansprechpartner **Förderung** Eigenerklärungen Einreichung

Förderung - bearbeiten

Geplante Meilensteine

Ausschreibungsbeginn*	Baubeginn*	Fertigstellung/Inbetriebnahme*
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Vorhabenbeginn: Mit dem Vorhaben bzw. den Arbeiten der beantragten Aufstockung ist noch nicht begonnen worden.*

Speichern Abbrechen

* Pflichtfelder

Hinweis

Richtwerte für Infrastrukturprojekte sind:

- Ausschreibungsbeginn = Spätestens 15 Monate nach Ablauf des Veröffentlichungszeitraums des Markterkundungsverfahrens (MEV),
- Baubeginn = Spätestens 18 Monate nach der Ergebnisfeststellung des MEV.

ANGABEN ZUM ÄNDERUNGSGRUND

Aufstockung / Kürzung beantragen (1/2)

Ausgabenschätzung und Finanzierungsplan

Ermittlung der Förderquote

Bitte geben Sie zur automatischen Ermittlung der Förderquote die voraussichtliche Gesamtzahl der Adresspunkte pro Gemeinde im Fördergebiet an:

Gemeindegeschlüssel	Gemeinde
14524010	Bernsdorf

Die Gesamtausgaben (Gesamtsumme nach Wirtschaftlichkeitslücken- oder Betreibermodell) werden auf der Grundlage von Erfahrungswerten des Projektträgers überschlägig automatisch ermittelt. Sie können stattdessen abweichende Gesamtausgaben mit Begründung eintragen (z.B. aufgrund erschwerter geographischer Bedingungen, Vorliegen einer eigenen Studie zur Ausgabenschätzung). Hinweis: Die Festsetzung der Zuwendung erfolgt vorläufig. Die Festsetzung der endgültigen Zuwendung erfolgt nach Abschluss der Wirtschaftlichkeitsstudie.

Gesamtausgaben überschlägig ermittelt in EUR*

Alternativ: eigene überschlägige Berechnung Gesamtausgaben in EUR

Gesamtausgaben überschlägig in EUR*

Förderquote Bundesanteil in %*

Hiermit beantragte Zuwendung aus Bundesförderung in EUR*

Übernahme des Eigenanteils (voraussichtlich) durch das Bundesland. (Vgl. dazu Ziffer 6.9 der Förderrichtlinie).* Ja Nein

Ko-Finanzierung in EUR*

Eigenanteil in EUR*

11 Im Reiter „Förderung“ können Sie Änderungen zur Finanzierung machen. Die überschlägigen Gesamtausgaben werden automatisch ermittelt (basierend auf Erfahrungswerten des Projektträgers); Für die Aufstockung oder Kürzung können Sie jedoch alternativ eigene überschlägige Berechnung der Gesamtausgaben angeben.

Hinweis
Gem. Nr. 6.9 der Gigabit-Richtlinie beträgt der Eigenmittelbeitrag 10 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben. Der Eigenmittelbeitrag kann jedoch bei geringer Wirtschaftskraft der Gebietskörperschaft oder zu unterliegenden Anordnungen im Rahmen eines Haushaltssicherungsverfahrens vom Land übernommen werden. Bitte beachten Sie, dass die Ko-Finanzierung durch Drittmittel, bspw. des Bundeslandes, eigenständig beantragt und nachgewiesen werden muss.

12 Hier können Sie die Angaben zur Ko-Finanzierung und zum Eigenanteil ändern.

ANGABEN ZUM ÄNDERUNGSGRUND

Aufstockung / Kürzung beantragen (2/2)

Wir erklären, dass für den Bund keine Folgeausgaben zu erwarten sind. Mit der Gewährung der Zuwendung übernimmt der Bund keine Verpflichtung, eventuell auftretende Folgeausgaben zu bezuschussen.*

Die in der Gesamtkalkulation veranschlagten Eigenmittel können selbst aufgebracht werden, auch unter Berücksichtigung aller sonstigen finanziellen Verpflichtungen während der Laufzeit des Vorhabens (z.B.

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen

Weiteres Dokument (PDF-Datei)

Ziehen Sie die Datei hier hin, um sie hochzuladen.

Letzte Änderung (Datum): 27.09.2022 14:47:11

Speichern Abbrechen

13

Bitte geben Sie die verpflichtenden Erklärungen ab; unter „Sonstige Informationen“ können Sie zusätzliche Angaben machen sowie weitere Begleitschreiben per Drag-and-Drop hinzufügen machen. Zum Schluss klicken Sie den Button „Speichern“.

ANGABEN ZUM ÄNDERUNGSGRUND

Änderung der Adresspunkte beantragen

14 Im Reiter „Förderung“ können Sie die Adresspunkte ändern. Für das Eintragen eines durchgeführten Markterkundungsverfahrens (MEV)

- wählen Sie „Ja“,
- bestätigen Sie die Erklärungen,
- identifizieren Sie die Adresspunkte über das GIS-Portal und
- klicken auf den Button „Abschließen der Adressbearbeitung und Erstellung der Adressdatei“

Wenn kein MEV durchgeführt wurde, wählen Sie „Nein“.

Hinweis

Sobald die Daten aus dem GIS-Portal in das Förderportal übertragen wurden, erfolgt ein automatischer Eintrag der Anzahl der Adresspunkte.

Wurden die förderfähigen Adresspunkte auf der Basis eines Markterkundungsverfahrens (MEV) ermittelt?*

Ja

Wir erklären, dass das MEV vorgabengemäß durchgeführt wurde und die zur Förderung beantragten Adresspunkte auf der Grundlage des MEV unterversorgt sind.*

Wir bestätigen, dass beim MEV die 8-Wochen-Frist eingehalten wurde.*

Wir bestätigen, dass im MEV das Widerspruchsrecht von TKUs zum Überbau ehemals gefördert errichteter Infrastrukturen vor Ablauf von deren Zweckbindungsfrist abgefragt und berücksichtigt wurde.*

Bitte definieren Sie vor Bestätigung ein konkretes Antragsgebiet über das GIS-Portal! Wählen Sie dazu alle Adressen des Projektgebietes aus - in den Antrag übernommen werden die nach unverbindlichem Kenntnisstand des Projektträgers förderfähigen Adressen.

Mit Klick auf den Button "Abschließen der Adressbearbeitung und Erstellung der Adressdatei" werden die im GIS-Modul ausgewählten Adressen in die Antragstellung übernommen.

GIS-Portal öffnen Abschließen der Adressbearbeitung und Erstellung der Adressdatei

Adressen (CSV-Datei)

Gesamtzahl Adresspunkte im Antrag*

Förderung - bearbeiten

Gesamtzahl Adresspunkte im Antrag*

davon: Anzahl Privatadressen*

davon: Anzahl Schulen*

davon: Anzahl Krankenhäuser*

davon: Anzahl Unternehmen (inkl. entspr. Landwirtschaftsbetriebe)*

davon: Anzahl Sozioökonomische Schwerpunkte (lokale Behörden, Verkehrsknotenpunkte etc.)*

Nicht förderfähige Adressen (CSV-Datei)

Aktive Ansicht: Projekt Zwickau_BBR, Antrag SK00001

Überblick Kartenausschnitt

Summe	Erwartung	Alte	Adressen
1000	10	10	
1000	10	10	
1000	10	10	
1000	10	10	
1000	10	10	
1000	10	10	
1000	10	10	
1000	10	10	
1000	10	10	
1000	10	10	

ANGABEN ZUM ÄNDERUNGSGRUND

Stammdaten ändern

Allgemeine Angaben **Antragsteller** Ansprechpartner Förderung Eigenerklärungen Einreichung

Antragsteller - bearbeiten

Antragsteller

Organisationsform* Bundesland*

15

In den Reitern „Antragsteller“ und „Ansprechpartner“ können Sie die angegebenen Daten (darunter die Kontaktdaten des Antragstellers sowie der Ansprechpartner oder die Bankverbindung) überprüfen und, wenn nötig, entsprechende Änderungen vornehmen. Abschließend klicken Sie den Button „Speichern“, auch wenn Sie keine Änderungen vorgenommen haben.

Speichern Abbrechen

- 16
- Sollten Sie eine Antragstellung in abgeleiteter Zuständigkeit vornehmen,
- laden Sie bitte im Reiter „Allgemeine Angaben“ eine Erklärung zum Aufgabenübertrag in PDF-Format hoch (per Drag-and-Drop),
 - bestätigen Sie die Datenschutzerklärung und
 - klicken Sie den Button „Speichern“.

Erklärungen

Datenschutzerklärung: Soweit im Antrag personenbezogene Daten von Beschäftigten des/der Antragstellers/in oder sonstigen natürlichen Personen enthalten sind, wurde diese entsprechend den Rahmen seiner/ihrer Zuständigkeit erhoben, verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe dieser Daten an andere Stellen richtet sich nach der EU-Datenschutzgrundverordnung. Soweit diese keine Reg

Antragsberechtigt sind auch interkommunale Zusammenschlüsse wie von mehreren Gebietskörperschaften gemeinsam getragene Zweckverbände, Anstalten oder Unternehmen in Privatrechtsform, wenn ein entsprechender Vertrag übertragen/zur Wahrnehmung delegiert hat. Bitte laden Sie die zum Nachweis des Aufgabenübertrags entsprechenden Nachweise (Satzung, Vertrag) als Datei hoch (PDF-Datei).

Ziehen Sie die Datei hier hin, um sie hochzuladen.

Letzte Änderung (Datum): 09.08.2022 09:41:09

Speichern Abbrechen

ANGABEN ZU EIGENERKLÄRUNGEN

Reiter „Eigenerklärungen“ bearbeiten

Allgemeine Angaben Antragsteller Ansprechpartner Förderung **Eigenerklärungen** Einreichung

Eigenerklärungen - bearbeiten

- Wir bestätigen, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde.*
- Uns ist bekannt, dass Adresspunkte bei einer Ausbauverpflichtung nach TKG (wie z.B. Neubaugebiete) nicht förderfähig sind. Dies ist im Markterkundungsverfahren berücksichtigt.*
- Wir bestätigen, dass die dem Antrag zugrunde liegenden Adressen förderfähig sind.*
- Wir bestätigen, dass die Gesamtfinanzierung sichergestellt ist.*
- Wir bestätigen, dass die Nebenbestimmungen (ANBest-GK, ANBest-P und BNBest-Breitband) anerkannt werden.*
- Uns ist bekannt, dass die Bewilligungsbehörde entsprechend § 36 Abs. 2 Nr. 3 in Verbindung mit § 49 Abs. 2 Nr. 1 VwVfG über einen Vorbehalt im Förderbescheid die Förderung widerrufen kann und/oder entsprechend § 36 Abs. 2 Nr. 5 VwVfG den Bescheid nachträglich ändern bzw. nachträglich Auflagen
- Uns ist bekannt, dass von der Bewilligungsbehörde weitere Unterlagen (auch rückwirkend) angefordert werden können, die zur Beurteilung erforderliche Angaben enthalten.*
- Uns ist bekannt, dass alle Antragsunterlagen, Aufzeichnungen, Belege, Bücher oder Karten mindestens bis zu einem Jahr nach Ablauf der Zweckbindungsfrist aufbewahrt werden müssen, soweit nicht nach anderen Bestimmungen bzw. dem Förderbescheid eine längere Aufbewahrungsfrist vorgesehen ist.*
- Uns ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 des Strafgesetzbuches bekannt.*
- Wir bestätigen die Förderfähigkeit von Unternehmen in Gebieten mit einer Versorgung von mindestens 100 Mbit entsprechend den Vorgaben der Förderrichtlinie in Abschnitt 1.1. und 1.2.*
- Wir bestätigen, dass wir die Antrags-CSV geprüft haben und dass die in der CSV aufgeführten Adressen förderfähig sind.*
- Wir bestätigen, dass für den vorliegenden Antrag alle Teilnehmer eines Ortsteils, bzw. eines abgrenzbaren Verwaltungsbezirks gemäß Leitfaden Ziffer 10 erfasst wurden.*
- Wir bestätigen, dass den sozio-ökonomischen Schwerpunkten weniger als 200 Mbit/s symmetrisch zuverlässig zur Verfügung stehen, sodass die Erschließung i.S. der Gigabit-Richtlinie förderfähig ist.
- Wir bestätigen, dass alle fristgerecht eingereichten Rückmeldungen der Telekommunikationsunternehmen in der MEV-Ergebnis-Datei unabhängig von der Bewertung der Angaben berücksichtigt wurden.*

Eigenerklärungen Sonderstandorte

Weitere Informationen siehe Leitfaden GFP in der aktuell gültigen Fassung: Downloadcenter. Eine Anleitung zur Umsetzung und Bedienung der Sonderstandorte finden Sie hier: [Anleitung zur Umsetzung und Bedienung der Sonderstandorte](#)

- Schulen: Ich bestätige entsprechend Punkt 1.2 der RL Gigabitausbau, dass die in der Antragstellung enthaltenen Schulen nutzerbezogen über weniger als 500 Mbit/s im Download verfügen.
- Krankenhäuser: Ich bestätige entsprechend Punkt 1.2 der RL Gigabitausbau, dass die in der Antragstellung enthaltenen Krankenhäuser nutzerbezogen über weniger als 500 Mbit/s im Download verfügen.
- KMU-SÖS: Hiermit bestätige ich, dass mir alle Eigenerklärungen von im Förderantrag enthaltenen Unternehmen und landwirtschaftlichen Betrieben (im Hinblick auf die Erfüllung des Tatbestandsmerkmals „sozioökonomischer Schwerpunkt“) vorliegen.
- Gewerbe: Ich bestätige, dass für das zur Förderung beantragte Gewerbegebiet ein rechtsgültiger Bebauungsplan oder Flächennutzungsplan mit der Nutzungsart Gewerbegebiet vorliegt. Bitte reichen Sie uns den Gremienbeschluss dazu gesondert ein (über Dateilupload-Funktion im Reiter Allgemeine Angaben).
- Gewerbe: Ich bestätige, dass in den zur Förderung beantragten Gewerbegebieten jeweils mindestens drei Unternehmen von einer Größe, Art und Umfang vorhanden sind, so dass in jedem dieser drei Unternehmen mindestens zwei Rechnerarbeitsplätze bzw. mit dem Internet verbundene Betriebsmittel vorliegen.
- Gewerbe: Ich bestätige, dass die in den zur Förderung beantragten Adresspunkten in Gewerbegebieten jeweils Unternehmen von Größe, Art und Umfang umfassen, so dass jeweils mindestens zwei Rechnerarbeitsplätze bzw. mit dem Internet verbundene Betriebsmittel vorhanden sind. Sollten Anhaltspunkte vorliegen, dass dies nicht der Fall ist, sind diese im Antragsformular zu beschreiben.

Bei privatrechtlichen Körperschaften: Bitte laden Sie entsprechende Unterlagen zur Bestätigung Ihrer Bonität hoch (PDF-Datei).

Ziehen Sie die Datei hier hin, um sie hochzuladen.

17

Bitte geben Sie die Eigenerklärungen ab, indem Sie:

- die Auswahlboxen anklicken (Sternchen = Pflichtfelder) und
- abschließend auf den Button „Speichern“ klicken.

ANGABEN ZUR EINREICHUNG

Antrag prüfen und einreichen

Allgemeine Angaben Antragsteller Ansprechpartner Förderung Eigenerklärungen **Einreichung**

Einreichung - bearbeiten

1. Antragsdaten überprüfen

Bitte überprüfen Sie alle erfassten Daten des vorläufigen Antrags / Änderungsantrags über die Schaltfläche „Antrag prüfen“ erhalten Sie den Entwurf des Antragsformulars.

Antrag prüfen

Antrag Probedruck

2. Antrag einreichen und drucken

Der Antrag wurde noch nicht geprüft. Betätigen Sie die Schaltfläche „Antrag prüfen“ um die formelle Prüfung durch das Ar

Antrag einreichen und drucken

3. Fertigstellen

Fertigstellen

Abbrechen

18 „Antrag prüfen“: Das System prüft automatisch, ob die Angaben vollständig sind und der vorgeschriebenen Form entsprechen. Falls Fehler auftreten, werden diese im Textfeld darunter angezeigt. Sie können ggf. einen Probedruck anfertigen (Vorschau des Antrags als PDF).

19 Wählen Sie „Antrag einreichen und drucken“ aus; der Antrag wird automatisch abgesendet und heruntergeladen; den gedruckten Antrag unterschreiben (Unterschrift der zeichnungsbevollmächtigten Person), mit Amtsbezeichnung oder Stempel/Amtssiegel versehen und postalisch versenden. Bitte senden Sie den Antrag an:

PwC GmbH WPG – Projektträger Breitbandförderung Los A
Kapelle-Ufer 4
10117 Berlin

20 Abschließend wählen Sie den Button „Fertigstellen“; der Status des Antrags ist nun „eingereicht“ und kann in der Projektübersicht eingesehen werden.

Hinweis

Für die Antragstellung in **Bayern** gilt, dass der Antrag durch den Bürgermeister oder auch seinen Stellvertreter unter Angabe der Amtsbezeichnung unterzeichnet wird.

Für die Antragstellung in **Brandenburg** gilt, dass zusätzlich die Unterschrift des Stellvertreters des Bürgermeisters nötig ist.